

II. Antrag des Referenten

- 1.1 Der Kinder- und Jugendhilfe-Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die in der Vorlage dargestellten Haushaltsanmeldungen des Sozialreferats/Stadtjugendamt aus den Produkten Ziffer 2.1.4, 2.2.1, 2.2.2, 2.2.3, 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3, 3.1.4, 3.2.1, 3.2.2 in den Haushaltsplan 2002 zu übernehmen.

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat eine Ausweitung der Haushaltsanmeldungen entsprechend der Beschlussfassung in Tagesordnungspunkt 2.

- 1.2 Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss baldmöglichst nach Verabschiedung der Haushaltssatzung 2002 die endgültige Mittelverteilung zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 2.1 Der Sozialhilfeausschuss nimmt die in der Vorlage dargestellten Haushaltsanmeldungen des Sozialreferats/Stadtjugendamt aus den Produkten Ziffer 3.3.2, 3.3.3 für den Haushaltsplan 2002 zur Kenntnis.
- 2.2 Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, dem Sozialhilfeausschuss baldmöglichst nach Verabschiedung der Haushaltssatzung 2002 die endgültige Mittelverteilung zur Beschlussfassung vorzulegen.
- 3.1 Der Sozialausschuss nimmt die in der Vorlage dargestellten Haushaltsanmeldungen des Sozialreferats/Stadtjugendamt aus dem Produkt Ziffer 3.3.1 für den Haushaltsplan 2002 zur Kenntnis.
- 3.2 Das Sozialreferat/Stadtjugendamt wird beauftragt, dem Sozialausschuss baldmöglichst nach Verabschiedung der Haushaltssatzung 2002 die endgültige Mittelverteilung zur Beschlussfassung vorzulegen.
4. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss befürwortet den Antrag 6006 des Bezirksausschusses 9 Neuhausen-Nymphenburg. Der Antrag ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
5. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss lehnt den Antrag 6167 des Bezirksausschusses 16 Ramersdorf-Perlach vom 26.06.2001; FestSpielHaus Quiddestraße, Bereitstellung notwendiger Mittel für die Programmweiterung 2002, ab. Der Antrag ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
6. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss lehnt den Antrag 6261 des Bezirksausschusses 14 Berg am Laim vom 25.07.2001; Einrichtung von mobiler aufsuchender Kinder- und Jugendarbeit für den Westen von Berg am Laim, ab. Der Antrag ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

*Ziffer 1.1, Satz 2 und die Ziffern 5 und 6 werden im Kinder- und Jugendhilfeausschuss gegen die Stimmen der CSU-Fraktion **beschlossen**.*

*Alle anderen Antragspunkte werden **einstimmig beschlossen**.*